

## PropTech Unternehmen Allthings erhält CHF 13.7 Millionen

12.07.2018 08:09



**Allthings schließt seine Series A Finanzierung mit 13.7 Millionen Schweizer Franken ab. Das Kapital wird von dem Startup, das einige der größten Immobilienunternehmen Europas zu seinen Kunden zählt, genutzt, um die Plattform weiterzuentwickeln und die Expansion innerhalb Europas weiter voranzutreiben.**

Über die Plattform von [Allthings](#) erhalten Gebäudenutzer Zugang zu digitalen Diensten, die den Alltag erleichtern, Menschen verbinden und die Kommunikation verbessern. Immobilieneigentümer profitieren von zusätzlicher Transparenz in Gebäuden, Quartieren und ganzen Portfolios. Dank des modularen und offenen Aufbaus der Allthings-Plattform können Dienste von Dritten, wie in einem App-Store für Gebäude, beliebig eingebunden werden.

Momentan nutzen über 100 mittlere bis große Immobilienunternehmen in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Frankreich, Portugal und den Niederlanden die Plattform als Teil ihrer Digitalisierungsstrategie. "Genau wie in anderen Industrien zuvor wollen Immobilieneigentümer die Beziehung zu ihren Kunden nun selbst in die Hand nehmen und steuern. Dabei helfen wir ihnen auf skalierbare und modulare Weise. Mit unseren neuen Investoren gehen wir die nächsten Schritte auf unserem Weg - für ein besseres Leben in Gebäuden," sagte Marc Beermann, COO und Mitgründer von Allthings.

An der Finanzierungsrunde haben sich neben den Lead-Investoren [Earlybird](#), [Idinvest](#) und [Kingstone Capital Partners](#) auch die bestehenden Investoren [Creathor Ventures](#), [Technologiefonds](#) sowie gegenwärtige Advisors beteiligt.

"Die Immobilienindustrie beginnt erst gerade damit sich auf das digitale Zeitalter einzustellen und birgt großes Potenzial. Allthings bindet alle Parteien wie Eigentümer, Asset Manager, Property Manager, Dienstleister und Mieter auf einer Plattform ein. Dies verbessert die Wertschöpfung grundlegend und ermöglicht dem Immobiliensektor datengetriebene Entscheidungen zu treffen" so Dr. Fabian Heilemann, Partner bei Earlybird

By continuing to use this website you agree with our [TERMS AND CONDITIONS](#)

OK

“Ein Weg, Städte smarter zu machen ist, mit den Gebäuden zu starten. Alle Parteien eines Gebäudes miteinander zu verbinden und eine Vielzahl digitaler Services anzubieten, erhöht die Lebens- und Arbeitsqualität. Das leistet Allthings sehr erfolgreich und passt daher perfekt in unsere Smart City Strategie,” sagt Matthieu Bonamy, Senior Investment Director bei Idinvest.

Allthings wurde 2013 als Spin-Off der ETH Zürich in Basel gegründet und hat Standorte in Basel, Berlin, Frankfurt am Main und Freiburg im Breisgau. Das 60-köpfige Team hat das Ziel, das Leben in Gebäuden nachhaltig zu verbessern. Als digitaler Vorreiter der Branche zählt Allthings einige der größten Immobilienunternehmen Europas zu seinen Kunden.

(Press release)

-

## Comments

Please [login](#) or [sign up](#) to comment.

[Commenting guidelines](#)

send